

Zeitschrift: Gesundheitsnachrichten / A. Vogel
Herausgeber: A. Vogel
Band: 36 (1979)
Heft: 5

Artikel: Was Fragesteller wissen müssen
Autor: Vogel, A. / Vogel, S.
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-552338>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 20.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

rung nach dem durch Hahnemann entdeckten Gesetz glaubt rechtmässig nicht dulden zu dürfen, obwohl sie niemandem irgendwelchen Harm zufügen, sondern erwiesenermassen statt dessen heilsame Wirkung aufweisen. Auf getarnte Weise und dennoch sichtbare Täuschung sucht man auch auf diesem Gebiet zum Ziele zu gelangen, um dem Handel das entziehen zu können, was der Bevölkerung zum schadlosen Wohle gereicht. Wer daher auf diesem Sektor das Recht zu verteidigen hat, muss sich noch weit mehr wundern.

Was Fragesteller wissen müssen

Während Jahrzehnten haben wir uns durch unsere literarischen Arbeiten dafür eingesetzt, dass Fragesteller auf gesundheitlichem Gebiet die biologisch richtige Antwort erhalten konnten. Dadurch erlangten sie Einblick in die Wichtigkeit naturgemässer Ernährungsweise, Einblick in den Vorzug natürlicher Heilmittel und physikalischer Anwendungen. In der Regel gelangten sie durch ihre ausdauernden Bestrebungen dann auch wieder zu einer gefestigten Gesundheit und durch ihre erfolgreichen Erfahrungen zu folgerichtigen Schlussfolgerungen. Auf diese Weise wurden sie auch ausgerüstet, um Freunden und Bekannten in ihrer Notlage durch zweckmässigen Rat beistehen zu können. Sie haben demnach den Sinn unserer Bestrebungen erfasst, und weil sie sich im Denken auf natürlicher Grundlage schulen liessen, konnten sie nicht nur für sich, sondern auch für leidende Mitmenschen daraus grundlegenden Nutzen ziehen. Erst kürzlich versicherte uns eine Leserin aus Kanada, dass es nebst dem erlangten Verständnis nur noch die notwendige Ausdauer und Geduld brauche, um die verlorene Gesundheit dem Körper zurückerobern zu helfen. Erlangt man demnach dieses Verständnis, dann kann man auch zur Verbreitung wertvollen Wissens und zur Bekanntgabe grundlegenden Erfahrungsgutes reichlich beisteuern. Wer durch richtiges Denkvermögen die eigenen Gesundheitsprobleme zu meistern vermag,

dern und kann sich nur durch entsprechende Beherrschung vor dem Aufkommen innerer Entrüstung bewahren. Was aber kann diese nützen, wenn einem dabei gleichwohl die Hände gebunden bleiben? Wenn man schon vom Mittelalter sagen konnte, dass man jene, die etwas erkannten, verbrannt habe, so ist dies zwar kein Trost, doch auch für unsere Zeit ein typisches Merkmal, dieweil man anerkannt schädliche Wirkungen stillschweigend duldet, während man Heilsames unterbindet.

kann nachträglich auch manch anderen behilflich sein. Noch immer ist das Weitergeben des Guten befriedigende Grundbedingung des Menschenlebens. Wer daher erfahren konnte, wie verhältnismässig leicht sich die Leistungsfähigkeit durch naturgemässen Lebensweise wieder in richtige Bahnen lenken lässt, den spornt dies in der Regel an, auch leidenden Mitmenschen in gleicher Weise behilflich zu sein.

Passende Ratschläge

Manchen Freund und Bekannten kann man durch einfachen Rat und kurzen Hinweis oftmals vor Unheil bewahren. Wie verhängnisvoll kann sich mit der Zeit regelmässige Tabletteneinnahme auswirken, nur weil man schmerzhafte Störungen auf leichteste Art beheben möchte, statt auf natürlicher Grundlage sich mit einem Tee oder einem Pflanzenmittel behilflich zu sein, um, wenn möglich, die Heilung zu erlangen. Statt wegen seines Zustandes gleich nervös zu werden oder gar zu verzweifeln, sollte man viel eher die natürliche Heilkraft des Körpers anregen und unterstützen, indem man ihm die notwendige Zeit einräumt, wieder gesunden zu können. Warum nicht heilsame Naturkost einschalten, statt ungesunden Gelüsten zu frönen und unachtsam alles mögliche zu essen und zu trinken, statt weise ein wenig zu fasten? «Der kleine Doktor» auf dem Bücherregal erteilt seine Ratschläge auch nachts, warum soll man

also den Hausarzt um seine verdiente Nachtruhe bringen? Oft kann man sich durch ein bescheidenes Mittel Linderung oder gar Heilung verschaffen, wenn man weiss, dass man Bauchschmerzen durch heisse Wickel vertreiben kann. Bei leicht entzündeter Gallenblase helfen kalte Milchwickel unmittelbar die akuten Schmerzen zu mildern oder zu beseitigen. Bei lästigem Sodbrennen, das den Schlaf verhindern kann, hilft ein Teelöffel voll Holzasche in einem Glas Wasser, ebenso etwas Tausendguldenkrauttee oder einige Tropfen des diesbezüglichen Extraktes, um die Störung zum Stillstand zu bringen. Unerträgliches Kopfweh können zwei oder drei Petadolordragées mildern. Fehlt das Mittel in der Hausapotheke, dann legt man im Nacken einen Zwiebelwickel auf oder einen Molkosanwickel um die Waden, was ebenfalls zur Linderung dienen kann. Wer sich durch richtiges Eingreifen zu helfen versteht, hat keinen Grund zu verzweifeln und braucht auch nicht die ganze Familie zu beunruhigen, denn «Der kleine Doktor» weiss für den Notfall Bescheid und eine kleine Hilfe findet sich in der Regel im Haushalt vor.

Vernünftige Einsicht berücksichtigen

Würden alle durch das Befolgen solch einfacher Ratschläge ihre gesundheitlichen Störungen zu beheben suchen, dann könnten sie sich in der Regel auf ihre eigenen Beine stellen und müssten nicht mit mehrseitigen, zeitraubenden Briefen an uns gelangen mit der Entschuldigung, der Arzt finde keine Zeit, sich ihren Kummer anzuhören. Leider steht auch uns die notwendige Zeit nicht mehr zur Verfügung, da sie mit dringlichen Terminarbeiten völlig ausgelastet ist. Auch kräftemässig können wir uns nicht mehr vermehrte Lasten zumuten, da wir nicht mehr allzulange auf unser 80. Lebensjahr warten müssen. Wer daher glaubt, immer noch privat an uns gelangen zu können, wird dem Teufener Betrieb zugewiesen, da wir diesen als Auskunftsstelle bis heute immer noch wirksam sein liessen. Eine schriftliche oder telefonische Erkundigung in Teufen

sollte kurz das Wesentliche erfassen, denn was helfen kann, sind die entsprechenden Mittel und Anwendungen nebst der notwendigen Ausdauer. – Wer sich bei der Drogerie oder Apotheke mit unseren Mitteln eindeckt, sollte sich dort beraten lassen. Das gleiche gilt für die Beratung von Fällen aus dem Ausland, da dort die Bezugsquelle der Mittel massgebend ist. Im Zweifelsfalle können unsere Angestellten bei uns kurze Auskunft erlangen, aber jede weitere Belastung müssen wir abweisen, um zu starkem Druck entgehen zu können, denn wir sind neben unseren unaufschiebbaren Pflichten nicht mehr in der Lage, willkürliche Postsendungen aus aller Welt zu erledigen.

Fam. A. & S. Vogel

Was ist Gelée Royale?

Gelée Royale ist die ausschliessliche Nahrung der Bienen-Königin. Dieser Futtersaft (oder Gelée Royale) ist ein aussergewöhnlicher Nährstoff, der in hochkonzentrierter Form Vitamine, Hormone, Aminosäuren und Spurenelemente enthält.



Ferner übt er eine stimulierende Wirkung aus, das Allgemeinbefinden wird besser, neue Lebenskraft, körperliche und geistige Leistungsfähigkeit steigern sich.

Gelée Royale
10 g Fr. 19.80



Ein Produkt der
Bioforce AG
9325 Roggwil/TG

BIOCHEMISCHER VEREIN ZÜRICH

Oeffentlicher Vortrag, Dienstag, den 15. Mai, 20 Uhr, im Restaurant «Löwenbräu, Urania», 1. Stock, Saal 3.

W. Nussbaumer spricht über Depressionen, Schwermut, Gemütsschwankungen.